

Service-Learning

an der

Helen-Keller-Schule

**Grund-, Haupt- und Realschule
Sonderpädagogisches Förderzentrum
- Schwerpunkt Sprache -
Berlin - Charlottenburg**

Gliederung

- **Ziele**
- **Organisation und Durchführung**
- **Einsatzorte**
- **Curriculare Einbindung von Service-Learning**
- **Curriculare Einbindung in die einzelnen Fächer**
- **Fächerübergreifende Projekte und Aktivitäten in Verbindung mit Service-Learning**
- **Sprachtherapeutische Förderung durch Service-Learning**
- **Benotung**
- **Evaluation**
- **Bilder aus der Praxis**
- **Schüler - Feedback (Zitate aus den Berichtsheftern)**

Ziele

- **Durch einen höheren Praxisanteil wird das schulische Lernen ergänzt und vertieft.**
- **Service-Learning trägt zur Erweiterung der Sprachkompetenz und zur Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit der Schüler/innen bei.**
- **Schüler/innen lernen, Verantwortung zu übernehmen.**
- **Sie bilden soziale Fähigkeiten aus.**
- **Sie bekommen Anerkennung.**
- **Sie erlangen Basiskompetenzen für ihr späteres Berufsleben.**

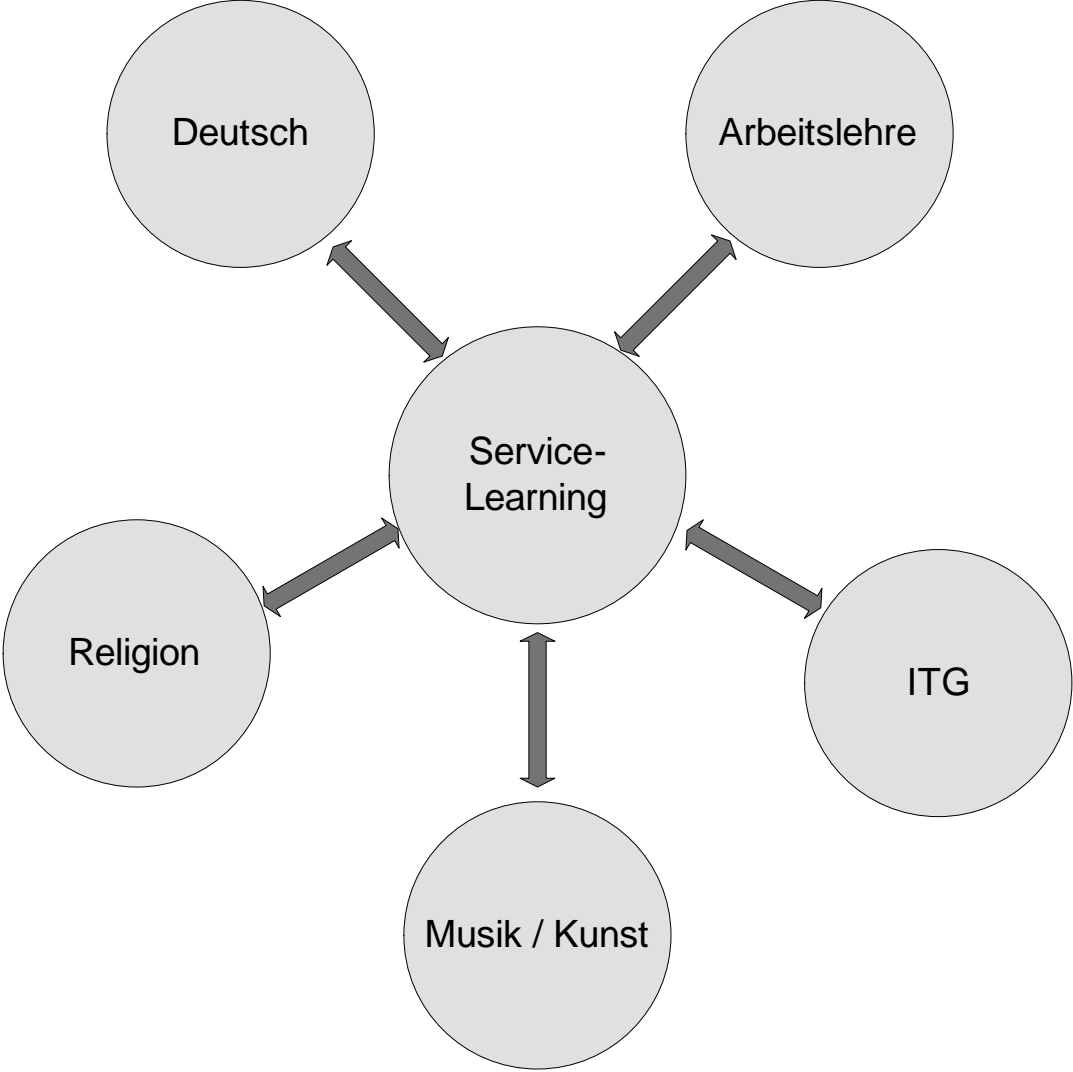
Organisation und Durchführung

- **Verankerung in der Stundentafel der 10.Hauptschulklasse und im Schulprogramm**
- **Praktische Tätigkeit in sozialen Einrichtungen für 2 Zeitstunden pro Woche im Rahmen des AL-Unterrichts**
- **Anwesenheitsprotokolle**
- **Reflexion - Berichtshefter**
- **Aufarbeitung im Unterricht: Arbeitslehre, Deutsch u.a.
→ fächerübergreifendes Lernen**
- **Beurteilung von den Einrichtungen am Ende jeder Einsatzphase**
- **Evaluierung**
- **Zertifizierung am Ende des Schuljahres**
- **Kooperation mit der Freiwilligen-Initiative Charlottenburg-Wilmersdorf „Schüler/innen lernen Verantwortung“ (FISch) unter Leitung von Herrn Clausen**

Einsatzorte

- **Kindertagesstätte**
- **Seniorenheim**
- **Gartenarbeitsschule**
- **Bahnhofsmision**

Curriculare Einbindung von Service-Learning



Deutsch

Inhalt:

**Beschreibung der
Einrichtung**

Erlebnisbericht

Sachlicher Bericht

Personenbeschreibung

**Lineare/ nicht lineare Texte
(Einrichtungen, gesellschafts-
relevante Probleme, Berufs-
felder)**

**Internetrecherchen/
Textverarbeitung am PC**

**Einladungen, Danksagungen
Weihnachtsgeschichte**

**Vorbereitung einer
Präsentation**

Kompetenzbereich/ Aktivität:

- **Verfassen
sachangemessener Texte**
- **Reflexion**
- **Richtig schreiben**

- **Verschiedene Formen der
Berichterstattung**
- **Lesekompetenz**
- **Sinnentnahme aus Texten/
Textanalyse/ Reflexion**

- **Zusammenfassung von
Fakten/
Auswertung/ Gespräch**
- **Erörterung/ Reflexion**
- **Textverarbeitung am PC**
- **Verfassen von Briefen**
- **Lesen/ Vortragen**
- **Teamarbeit, Präsentation**

Arbeitslehre

Inhalt:

Einschätzung der eigenen Fähigkeiten/ Kompetenzen

Berufsbilder/ Anforderungen

**Wunschberufe
Arbeitsbedingungen - Arbeitsalltag**

Sachtexte zu unterschiedlichen Berufen

Informieren/ recherchieren

Arbeitsschutzmaßnahmen

Kompetenzbereich/Aktivität:

➤ **Selbsteinschätzung/ Ausbildung der Kritikfähigkeit**

➤ **Sammeln von Fakten, Berufswahlkriterien**

➤ **Auswertung von Erlebtem, Verbalisierung, Verschriftung**

➤ **Aufnehmen, Verarbeiten, Zusammenfassen und Auswerten von Informationen (Sinnentnahme aus Sachtexten → vgl. Deutsch)**

➤ **Recherchieren im Internet**

Therapie

Inhalt:

**Erlebnisschilderungen
Satzmustertraining**

**Rollenspiele zu Erlebtem/
Situationen in den
Einrichtungen
Vorstellungsgespräche**

Kompetenzbereich/ Aktivität:

➤ **Erweiterung/ Verbesserung des
Wortschatzes, der Lautbildung
der Grammatik und
der Sprachkompetenz**

➤ **Non-verbale Ausdrucksmittel**
➤ **Adressaten- u. situations-
angemessenes
Kommunikationsverhalten**

Religion

Inhalt:

Lektüre:

**Die Kinder vom Bahnhof
Zoo**

Texte:

**Soziale Probleme in unserer
Gesellschaft: u.a. Drogen,
Begriff „Asoziale“**

**Leben im Alter/
Soziale Sicherung im Alter
Gedicht: „Odachlos“**

Kompetenzbereich/Aktivität:

- Interpretation
- Lesen, Texterschließung

- Textanalyse
- Inhaltsangabe

- Reflexion, Transfer
- Erörterung
- Vortrag (→ Deutsch)

ITG

Inhalt:

Berichte, Texte

Vorbereitung einer Präsentation

Plakatwand zu SL

**Bearbeitung der SL-Fotos
(Powerpoint)**

Informationen aus dem Internet

Kompetenzbereich/ Aktivität:

➤ **Textverarbeitung am PC**

➤ **Richtig schreiben**

(→vgl. Deutsch)

➤ **Teamarbeit**

➤ **Digitale Bildbearbeitung**

➤ **Powerpoint**

➤ **Recherchieren im Internet**

Musik / Kunst

Inhalt:

Vorbereitung einer Musik-Präsentation in der Kita

Konstruieren und Bauen von Trommeln

Einstudieren von musikalisch-rhythmischen Darbietungen

Kompetenzbereich/ Aktivität:

- **Teamarbeit**
- **Kennenlernen von Materialien u. deren Verarbeitung**
- **Handwerkliche Fertigkeiten**
- **Künstlerische Gestaltung**

- **Rhythmisch-musikalische Schulung**

Fächerübergreifende Projekte und Aktivitäten in Verbindung mit Service-Learning:

- **Musik-Präsentation und Vortrag (Weihnachtsgeschichte) in der Kindertagesstätte**
- **„Weihnachten im Schuhkarton“ für die Bahnhofsmision**
- **Präsentation von Service-Learning vor der gesamten Sekundarstufe 1**
- **Betriebsbesichtigung – Arbeitsalltag in einer Fabrik (Herlitz)**
- **Drogenprophylaxe in der Drogenberatungsstelle**
- **Bewerbungstraining mit Schauspielern des „Primetime Theater“**
- **„Benimm-Kurs“ (gesellschaftliche Umgangsformen)**

Sprachtherapeutische Förderung durch Service-Learning

Sprachkompetenzerweiterung

- **durch das Verlassen des „Schonraums Schule“ („In-vivo-Arbeit“)**
- **durch den Umgang mit fremden Menschen in den Einrichtungen**
- **durch die Persönlichkeitsbildung in der Praxis**
- **durch Stärkung des Selbstwertgefühls**
- **durch das mündliche und schriftliche Reflektieren und Verfassen von Berichten**

Benotung

- **Berichte (Inhalt: SL-Note, Sprache: D-Note)**
- **Berichtshefter**
- **Zuverlässigkeit/ Anwesenheit**
- **Beurteilungen der Einrichtungen**

Evaluation

- **prozessbegleitend**
- **durch Auswertung der Berichte und Fragebögen am Ende der Einsatzphasen**

Schüler-Feedback (Zitate aus den Berichtsheftern):

..... „ Ich war sehr positiv überrascht. Es hat mir in der **Bahnhofsmision** sehr gefallen. Ich habe mir Obdachlose ganz anders vorgestellt. Sie sind nett und höflich wie normale Menschen.“

..... „Ich fühle mich dort akzeptiert. Ich freue mich schon auf den nächsten Einsatz in der **Bahnhofsmision**.“

.....„ Der Abschied für einige Kinder war schon schwer und mich loszulassen. Ich werde die Kinder sehr vermissen, weil ich die Kinder ins Herz geschlossen habe, obwohl ich nur einmal in der Woche in der **Kita** war.“

..... „Meine Klasse wird nächsten Dienstag etwas in der **Kita** präsentieren. Ich werde sehr deutlich sprechen, weil ich die Kinder nicht enttäuschen will.“

..... „Ich bin beeindruckt, wie die **Senioren** dort im Heim wohnen und leben wie ganz normale Menschen. Ich habe positive Gespräche mit den älteren Herren gehabt und dabei festgestellt, dass man sich mit älteren Menschen gut unterhalten kann.“

.....„ Zum Abschied habe ich noch etwas vorgetanzt, aber bevor ich tanzte, war ich ein bisschen aufgeregt, denn ich wusste nicht, wie die **Senioren** reagieren würden. Als ich dann anfing zu tanzen, fand ich es sehr schön, ihre Gesichter zu sehen, auf denen lauter Freude zu sehen war.

.....“ Es hat mir ziemlich viel Spaß gemacht in der Gartenarbeitsschule. Derjenige, der als nächstes in der **Gartenarbeitsschule** mit SL an der Reihe ist, hat wirklich viel Glück, weil er auch Abwechslung hat und nicht immer das gleiche tun muss.“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!